

Etwas anderer Großerntetag

Freude bei der Lebenshilfe: Rund 10 000 Kilo Äpfel gesammelt

Gaggenau (red) – 110 Helfer, jede Menge Äpfel und durchwachsenes Wetter: Das war der etwas andere Großerntetag der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal. Zeitversetzt trafen in kleinen Gruppen fleißige Helfer im Hof der Murgtal-Werkstätten in Gaggenau ein. Nachdem geklärt war, auf welchem Acker welche Apfelbäume abzuernsten sind, starteten die Freiwilligen und wurden gleich zu Beginn von einem starken Regenschauer überrascht.

„Es wäre schön gewesen, wenn das Wetter mehr mitgespielt hätte, aber wir haben das Beste daraus gemacht“, zeigte sich Geschäftsführer Martin Bleier am Ende des Einsatzes zufrieden. 10 000 Kilogramm Äpfel und damit 4 000 Flaschen Saft – nicht das höchste Ergebnis eines Lebenshilfe-Großerntetages, „aber es kann sich sehen lassen“, meinte Bleier mit Blick auf die Corona bedingten Einschränkungen. Vor zehn Jahren wurde mit dem Apfelsaft-Projekt der Lebenshilfe der Startschuss für die Erntetage gelegt.

Voller Tatendrang packten Auszubildende der Sparkasse



Zahlreiche Helfer sind am Großerntetag der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal in kleineren Gruppen im Einsatz.

Foto: Lebenshilfe

Baden-Baden Gaggenau, Mitglieder der Grottkage, des Sozialen Kraftsportvereins Gaggenau, des Musikvereins und der SV Ottenau, Bewohner, Mitarbeiter und Betreuer der Murgtal-Werkstätten & Wohngemeinschaften, Personal und Vorstand der Lebenshilfe sowie Privatpersonen – gut ausgerüstet mit Säcken, Kisten, Ei-

mern, Leitern – gemeinsam an. Auch Regierungspräsidentin Sylvia Felder und Landtagsabgeordneter Dr. Alexander Becker zählten zu den Helfern, informiert die Lebenshilfe.

„In diesem Jahr hatten wir besonders viele Helferinnen und Helfer aus unseren Werkstätten, das freut mich sehr“, betonte der Geschäftsführer.

Weitere Einsätze fanden bereits vor dem Großerntetag statt und sind in dieser Woche noch geplant.

Ein langjähriger Partner bei der Apfelsaft-Aktion ist Kurt Pregger, Inhaber der benachbarten Kelterei. Dieser presst dann aus den Früchten, die Privatbesitzer spendeten, leckeren Lebenshilfe-Apfelsaft.